

Feldpostbrief Otto Lilienthals
an Frau Caroline Lilienthal
(4 Seiten handschriftlich in Kurrentschrift)
Transkription (Original: Deutsches Museum München
Sammlung Kopfermann)

Groslay, d. 23ten Januar 1871

Liebe Mama

Diesen Brief wirst Du wohl mit demjenigen zusammen bekommen, den ich am 20ten schrieb.

Am 21ten des Morgens begann hier auch das Bombardement. Die Franzosen antworteten den halben Tag. Die Unseren beschossen St. Denis [Saint-Denis] und die Forts Double couronne du Nord und La Briche. Am Abend gingen wir auf Vorposten und zwar gleich nach Villettaneuse [Villetaneuse].

Unsere Artillerie hatte gleich die Franzosen aus Villettaneuse herausgejagt, worauf es von uns besetzt wurde. Gestern zogen wir noch einen kleinen 16jährigen Mobilgardisten hervor, der sich in Villettaneuse verkrümelt hat. Die Vorpostenlinie ist jetzt bedeutend

[2]

verstärkt, sodaß wir heute Abend schon wieder nach Villettaneuse oder vielleicht noch weiter vor müssen.

Seit Vorgestern Abend haben die Franzosen fast garnicht geantwortet, es heißt auch, sie werden die Forts bald verlassen. Unsere Artillerie feuert fortwährend. Es blitzt und donnert, daß fortwährend alle Scheiben klirren.

Mehr Spaß macht es doch, wenn unsere eigenen Geschosse uns von hinten über die Köpfe pfeifen, als wenn französische in unserer Nähe krepieren. Unsere Granaten schlagen derartig in St. Denis ein, daß es sich anhört als stürzte das ganze Nest zusammen. St. Denis und Paris brennen an vielen Stellen.

Unserer Seits haben wir aber auch schon Verluste, denn mehrere Artilleristen und Infanteristen sind verwundet. Ein Hauptmann der uns zunächst stehenden Batterie ist todt, ihm hat eine

[3]

Granate die Schulter und halbe Brust fortgerissen.

Gestern haben wir keinen Verlust gehabt nur der Hauptmann von unserer 7ten Companie stürzte von einer Barrikade und verletzte sich stark die eine Schulter.

Unser Kugelfang ist jetzt immer stark besucht von Soldaten, die dem Bombardement zusehen. Damit Ihr Euch auch etwas orientiert, habe ich eine kleine Karte gemacht. Die schraffierten Striche sind unsere Batterien.

[Skizze Otto Lilienthals]

[4]

Gestern erhielt ich 2 Briefe mit Thee und Zucker und Topp einen Brief mit Cigarren.

Die kleine Karte, die ich zeichnete wird wohl nichts Gefährliches enthalten, so oberflächlich wie sie ist, werden die Franzosen sie auch wohl kennen.

Otto Lilienthal